



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Änderung des Verbandsklagenrichtlinienumsetzungsgesetz

Aktuell seit 31.07.2026 17:30:11

Angegeben von:

Taylor Wessing Partnerschaftsgesellschaft von Rechtsanwälten und Steuerberatern mbB (R000261)
am 27.06.2024

Beschreibung:

Erreicht werden sollte eine Aktivlegitimation der Antragstellerin im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, weil durch die Neufassung von § 8 Abs. 3 UWG im Jahr 2020 die Anforderungen an die Klagebefugnis von Verbänden verschärft worden ist (BT-Drs. 20/6520, S. 122). Beabsichtigt war eine Anpassung des Artikel 13 VRUG.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/6520 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2020/1828 über - Verbandsklagen zum Schutz der Kollektivinteressen der Verbraucher und zur - Aufhebung der Richtlinie 2009/22/EG - (Verbandsklagenrichtlinienumsetzungsgesetz - VRUG)

Zuständiges Ministerium: BMJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Lebens- und Genussmittelindustrie [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

MarkenG [alle RV hierzu]

